

# Warum pro8, was ist das?

Der Fachbereich Maschinenbau und Mechatronik (FB8) der FH Aachen möchte seine Studierenden praxisnah und bestmöglich ausbilden: Sie sollen nicht nur mit fachlichem Know-how überzeugen und Verantwortung übernehmen, sondern auch zu Persönlichkeiten heranreifen, die sozial kompetent sind, kritisch, ethisch, umweltbewusst und marktwirtschaftlich denken und handeln können.

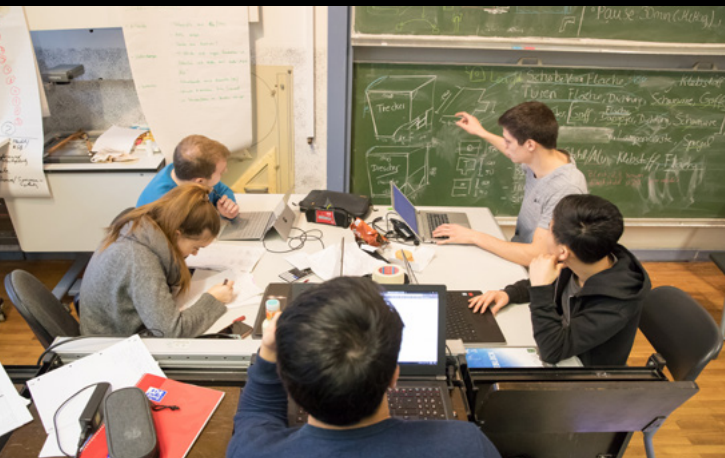
pro8 ist eine Pflichtveranstaltung, die in allen Bachelorstudiengängen des Fachbereichs verankert ist und den zukünftigen Ingenieuren und Ingenieurinnen einen Einblick in die spätere Berufspraxis gibt: Im Laufe einer Projektwoche müssen sie in Teamarbeit und unter Zeitdruck eine technische Lösung erarbeiten. Das geht am besten, wenn die Gruppe als Team gut funktioniert.

# Wie funktioniert pro8?

Ein Jahrgang Studierender (ab dem 2. Semester) arbeitet in konkurrierenden Teams an einer Aufgabe, die von einem Industriebetrieb gestellt wird. Damit in jeder Gruppe ingenieurwissenschaftlich, effektiv und sozial gearbeitet wird, werden die Teams unterstützt durch FB8-Studierende höherer Semester (Fachcoaches), Studierende der KatHo Aachen (Teamcoaches) und bei Bedarf auch Professor:innen und Mitarbeiter:innen.

Die pro8-Teilnehmer und -Teilnehmerinnen erwähnen in Abschlussberichten, dass sie durch die Teamarbeit in pro8 viel dazugelernt haben: Kooperation und Arbeitseinteilung, Offenheit gegenüber anderen Ideen, Respekt, Toleranz und Wertschätzung. pro8 habe einen großen Beitrag für die Weiterentwicklung ihrer eigenen Persönlichkeit geleistet. Fazit: pro8 ist ein tolles Projekt!

# Gemeinsam Ideen entwickeln und in die spätere Berufspraxis hineinschnuppern



# Werde pro8-Fachcoach...

Du kannst pro8-Fachcoach werden, wenn Du mindestens im 4. Semester Deines Bachelorstudiums Maschinenbau oder Mechatronik bist oder bereits im Masterstudium. Du solltest gute Deutschkenntnisse besitzen, verantwortungsbewußt und selbstständig handeln und eine hohe Motivation und Einsatzbereitschaft aufweisen. In der Projektwoche wirst Du zwei Teams fachlich unterstützend begleiten und bei der Visualisierung und Aufbereitung von Ergebnissen helfen.

## Deine Tätigkeit als pro8-Fachcoach

- > stellt eine Tutorentätigkeit dar, die unter Allgemeine Kompetenzen (AK) für Dein Curriculum angerechnet werden.
- > kannst Du bei späteren Bewerbungsgesprächen durchaus als Praxiserfahrung angeben, da pro8 den Arbeitsalltag von Ingenieuren simuliert.
- > ist eine Hiwi-Tätigkeit, die vergütet wird (dann aber keine Anrechnung als AK).

## ...und wende Dich an

Prof. Dr.-Ing. Kristian Arntz  
(arntz@fh-aachen.de).

# Werde pro8-Teamcoach...

Du kannst pro8-Teamcoach werden, wenn Du an der KatHo Aachen im Studiengang Soziale Arbeit ab dem 3. Semester eingeschrieben bist und Dich gerne im Bereich Teamcoaching unter fachlicher Anleitung und Begleitung weiterbilden möchtest. Gute Deutschkenntnisse werden für die vergütete Hiwi-Tätigkeit vorausgesetzt.

In der dreitägigen Fortbildung und der pro8-Woche lernst Du u. a. folgendes:

- > Kommunikationstechniken und -theorien
- > Interdisziplinäre Kooperation
- > Soziale Rollenbilder im professionellen Arbeitsfeld
- > Konfliktanalyse und Lösungsansätze
- > Führen von umfassenden Einzelfeedbackgesprächen (Beobachtungen, Verhalten, Entwicklung, Potentialanalyse)
- > Einführung in Gesprächsführungstechniken, Teamcoaching und -beratung

## ...und wende Dich an

Prof. Dr. phil. Ute Antonia Lammel  
(ua.lammel@katho-nrw.de).

# Eine kurzfristige Beschäftigung

Der Zeitaufwand für pro8 ist folgender:

- > Für alle Coaches gibt es vorab eine 3-tägige Tutorenschulung.
- > Die Arbeitszeit in der pro8-Projektwoche (Montag-Samstag) ist von 8 - 18 Uhr.
- > Die pro8-Abschlussveranstaltung geht von Mittag bis Abend.

Allen mit Nebenjob wird geraten, diesen in der pro8 Zeit auszusetzen, da Sie als Coach bei den o.g. Veranstaltungen anwesend sein müssen. Deshalb, wer Kinder hat: Auch die Kinderbetreuung muss für pro8 im Vorfeld geregelt werden.

Wer pro8 als Hiwi vergütet bekommt, bereits einen Nebenjob hat und als Student:in krankenpflichtversichert ist: Man kann für pro8 nur eingestellt werden, wenn der Nebenjob nicht mehr als 14 - 15 Stunden pro Woche beträgt.

